Genießen nach Klabauter-Art

27.06.2022 09:13 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kanaltouren bieten originelles Ambiente fürs Feiern, Entspannen oder Heiraten

Kanaltouren bieten originelles Ambiente fürs Feiern, Entspannen oder Heiraten

Die rot-weißen Fähnchen auf dem Schiffsdeck flattern geräuschvoll im Wind, als winkten sie den neuen Gästen fröhlich zu: Willkommen an Bord des „Klabautermann"; Leinen los zur kurzweiligen Kreuzfahrt auf dem Wesel-Datteln-Kanal!

Weiß der Seeteufel, was Norbert May und Martin Wasikowski vor 14 Jahren geritten hat, den ausgedienten „Schrottdampfer" Baujahr 1963 zu erwerben und grundlegend zu renovieren. Der 11800 Kilogramm schwere Koloss wurde ursprünglich als Bauhüttenschiff genutzt – quasi als Bauwagen auf dem Wasser ohne eigenen Antrieb. Jetzt pulsiert ein 45-PS-starkes Herz in seinem Körper aus reinem Stahl.

„Eigentlich wollten wir das Schiff ausschließlich privat für gesellige Ausflüge nutzen", erzählen die beiden Schiffseigner. Doch dann schlug die Kunde von diesen vergnüglichen Touren immer höhere Wellen, sodass zunehmend unbekannte Leichtmatrosen zu den „Kreuzfahrten" aufkreuzten. So setzten die geschäftstüchtigen Freunde dann doch gewerblich Segel. Zum Glück: Denn mit ihren beliebten Kanaltouren zum Relaxen und Feiern bereichern sie nunmehr seit rund zehn Jahren das lokale Freizeitangebot und setzen der Dorstener Tourismus-Szene ein maritimes Glanzlicht auf. Hoch im Kurs liegen auch standesamtliche Trauungen an Bord, die dank der Kooperation mit Stadt und Standesamt erfolgreich über schwankende Planken gehen.

Foto oben rechts: Vom Wasser aus ergeben sich völlig neue Perspektiven

Nach dem „Boarding“ an der Hanse Marina (Hafencafe) legt der „Klabautermann“ ab und gleitet in gemütlichem Tempo auf dem ruhigen Kanalwasser daher. Hoppla, wer macht denn da die Welle? Ein riesiges Frachtschiff rauscht links am Kahn vorbei. „Der Wesel-Datteln-Kanal gehört zu den wichtigsten und verkehrsreichsten Schifffahrtskanälen Deutschlands“, erklärt Norbert May seinen Gästen. Während sich die maximal 12 Passagiere auf Deck mit erfrischenden Getränken verwöhnen lassen, plaudert der Schiffsführer aus dem Seekästchen: Dass der Kanal 60 Kilometer misst und auf seiner Länge vom Rheinpegelwasser 0 in 6 Kanalstufen einen Höhenunterschied von rund 42 Metern überwindet. Dass die Dorstener Schleuse die größte und die höchste Staustufe ist ... und wer hätte denn geahnt, wieviel Wassermassen das große Schleusenbecken mit 225 Metern Länge und 12 Metern Breite schlucken kann? „Einmal die Badewanne voll, macht 63 Millionen Liter!“, weiß Norbert May.

Foto oben rechts: Eine Zwei-Mann Besatzung ist in der Schiffsmiete inklusive. Oft geht der „große“ Bruder Bernhard (r.) Norbert May zur Hand.

Nach Kehrtwende an der Schleuse geht es retour Richtung Hünxe. Herrlich, die Gegend mal aus ungewohnter Wasser-Perspektive zu entdecken. Böschung, Brücken, Bürgerpark präsentieren sich in völlig neuem Licht. Am Ufer tauchen schwitzende Jogger auf, Spaziergänger mit und ohne Hund, winkende Radler – och guck mal, das ist doch die Ü-40-Frauengruppe von St. Nikolaus - hallooooo!

Runterkommen, relaxen, Seele baumeln lassen. Beim Anblick der schwimmenden Enten fällt Norbert May eine kuriose Begebenheit ein, die sich letztes Jahr zugetragen hat: Da hätte ein im Motorraum brütendes Blässhuhn fast eine Hochzeit an Bord verhindert. „Das Brautpaar konnte nicht auf dem Kanal in den Hafen

der Ehe einlaufen, sondern musste auf festem Boden das Ja-Wort sprechen“, erzählt der Schiff-Chef schmunzelnd.

Das Heiraten haben die meisten an Bord schon hinter sich. „Wie sieht es denn mit Kanal-Bestattungen aus?“, will ein gewitzter Passagier wissen. Der schlagfertige „Käptn“ scherzt zurück: „Da arbeiten wir noch dran!“

In Höhe des Biergartens „Anne Bänke“ dreht sich der „Klabautermann“ noch einmal um 180 Grad und nimmt Kurs auf seinen Heimathafen. Nach insgesamt zwei Stunden Kanalfahrt legt der 15 Meter lange und knapp 4 Meter breite Kahn wieder am Hafencafé an. Alle Mann (und Frau) von Bord! Tschüss. Schön war’s.
Die rot-weißen Fähnchen winken immer noch, aber diesmal zum Abschied: Ahoi, bis zur nächsten Fahrt!

Foto oben rechts: Eine originelle Location für eine Standesamtliche Trauung, Geburtstags- oder Betriebsfeiern

Schiffsmiete: 250 Euro für zwei Stunden Fahrt, inkl. zwei Mann Besatzung,; Getränke extra; max. 12 Passagiere
Buchungszeiten: Mai bis September, samstags und sonntags
Ausstattung: 12 Sitzplätze im Innen- und Außenbereich; Toilette und Musikanlage vorhanden
Kontakt: 01603025610
Weitere Infos: https://www.kanal-tour.de

Text und Fotos: Anke Klappsing-Reich